

Zwischenabschluss

zum 30. Juni 2012

Peach Property Group (Deutschland) GmbH

Im Zollhafen 24

50678 Köln

ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2012

Peach Property Group (Deutschland) GmbH
Köln

AKTIVA

| | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|---------------------|----------------------|----------------|
| A. Anlagevermögen | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 5.322,75 | | 9.719,11 |
| II. Sachanlagen | 51.817,29 | | 73.224,52 |
| III. Finanzanlagen | <u>137.000,00</u> | 194.140,04 | 53.000,00 |
| B. Umlaufvermögen | | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 9.152.301,46 | | 4.424.523,97 |
| II. Wertpapiere | 235.042,16 | | 0,00 |
| III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | <u>4.899.997,33</u> | 14.287.340,95 | 50.724,26 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | | 10.636,72 | 20.801,58 |
| D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | 2.353.112,64 | 0,00 |
| | | <hr/> | <hr/> |
| | | 16.845.230,35 | 4.631.993,44 |
| | | <hr/> <hr/> | <hr/> <hr/> |

ZWISCHENBILANZ zum 30. Juni 2012

Peach Property Group (Deutschland) GmbH
Köln

PASSIVA

| | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|-----------------------------|----------------------|---------------------|
| A. Eigenkapital | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | 25.000,00 | 25.000,00 |
| II. Kapitalrücklage | 25.000,00 | 0,00 |
| III. Verlustvortrag | 1.323.858,22- | 8.667,32 |
| IV. Jahresfehlbetrag | 1.079.254,42- | 153.672,18 |
| nicht gedeckter Fehlbetrag | 2.353.112,64 | 0,00 |
| | <hr/> | <hr/> |
| buchmäßiges Eigenkapital | 0,00 | 187.339,50 |
| B. Rückstellungen | 121.518,96 | 132.841,46 |
| C. Verbindlichkeiten | 16.723.711,39 | 4.311.812,48 |
| | <hr/> | <hr/> |
| | <u>16.845.230,35</u> | <u>4.631.993,44</u> |

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 01.01.2012 bis 30.06.2012

Peach Property Group (Deutschland) GmbH
Köln

| | EUR | Geschäftsjahr EUR | Vorjahr EUR |
|---|------------------|----------------------|--------------------|
| 1. Rohergebnis | | 758.838,47 | 1.031.794,54 |
| 2. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 460.346,02 | | 520.137,86 |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | <u>61.559,77</u> | 521.905,79 | 91.266,06 |
| 3. Abschreibungen | | | |
| a) auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen | | 14.477,96 | 13.640,37 |
| 4. sonstige betriebliche Aufwendungen | | 1.110.652,20 | 247.067,69 |
| 5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 213.337,00 | 44.697,82 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen EUR 48.542,71 (EUR 44.581,31) | | | |
| 6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | <u>404.320,90</u> | <u>50.282,48</u> |
| - davon an verbundene Unternehmen EUR 94.656,59 (EUR 50.282,48) | | | |
| 7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | 1.079.181,38- | 154.097,90 |
| 8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 73,04 | | 30,72 |
| 9. sonstige Steuern | <u>0,00</u> | 73,04 | 395,00 |
| 10. Jahresfehlbetrag | | <u>1.079.254,42</u> | <u>153.672,18-</u> |

Peach Property Group (Deutschland) GmbH, Köln

Anhang zum 30. Juni 2012

I. Allgemeine Angaben

Die Gesellschaft hat ihren Sitz in Köln und wird im Handelsregister B des Amtsgerichts Köln unter der Nummer 67091 geführt. Alleinige Gesellschafterin ist seit dem 8. Juni 2011 die Peach German Properties AG, Stansstad / Schweiz (vorher: Peach Property Group AG, Zürich / Schweiz). Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Der Halbjahresabschluss der Peach Property Group (Deutschland) GmbH wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften waren die Regelungen des GmbH-Gesetzes zu beachten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Die Peach Property Group (D) GmbH ist eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 Abs. 1 und 4 HGB. Von den Erleichterungen für kleine Kapitalgesellschaften nach HGB ist bei der Erstellung weitgehend Gebrauch gemacht worden.

Unternehmensgegenstand ist der Kauf, die Entwicklung, der Verkauf und die Vermittlung von Grundstücken und Immobilien im In- und Ausland sowie die Beteiligung an anderen Gesellschaften. Gegenstand des Unternehmens ist weiterhin die Erbringung von Management- und Serviceleistungen für die Projektgesellschaften der Peach Gruppe und Dritte; dabei vor allem das technische und kaufmännische Personalmanagement, der Ankauf und die Entwicklung von Projekten, der Verkauf und die Vermittlung der Projekte sowie alle sonstigen notwendigen operativen Maßnahmen. Die Gesellschaft kann im In- und Ausland Grundeigentum erwerben, belasten, veräußern und verwalten. Sie kann auch Finanzierungen für eigene oder fremde Rechnung vornehmen sowie Garantien und Bürgschaften für Tochtergesellschaften und Dritte eingehen.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

a) Allgemeine Bewertungsgrundlagen

Der Halbjahresabschluss der Gesellschaft wurde auf der Grundlage der Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Im Einzelnen waren dies folgende Grundsätze und Methoden:

Immaterielle Vermögensgegenstände

Entgeltlich erworbene **immaterielle Vermögensgegenstände** des Anlagevermögens werden mit den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibung angesetzt. Abschreibungen auf Zugänge erfolgen pro-rata-temporis. Bei voraussichtlich dauernder Wertminderung werden die immateriellen Wirtschaftsgüter außerplanmäßig abgeschrieben.

Sachanlagevermögen:

Die Gegenstände des **Sachanlagevermögens** werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. Soweit abnutzbar werden diese um planmäßige Abschreibungen gemindert. Die Ermittlung der planmäßigen Abschreibung erfolgt nach der linearen Methode. Die Abschreibung auf Zugänge erfolgt pro-rata-temporis.

In Bezug auf die Bilanzierung **geringwertiger Wirtschaftsgüter** wird seit dem 1. Januar 2008 handelsrechtlich die steuerrechtliche Regelung des § 6 Abs. 2 und Abs. 2a EStG angewendet. Anschaffungs- oder Herstellungskosten von abnutzbaren beweglichen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, die einer selbständigen Nutzung fähig sind, werden im Wirtschaftsjahr der Anschaffung, Herstellung oder Einlage in voller Höhe als Betriebsausgaben erfasst, wenn die Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen Vorsteuerbetrag, für das einzelne Wirtschaftsgut € 150 nicht übersteigen. Für geringwertige Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um einen darin enthaltenen Vorsteuerbetrag, mehr als € 150 und bis zu € 1.000 betragen, wird ein jährlicher Sammelposten im Sinne des § 6 Abs. 2a EStG gebildet. Der jährliche Sammelposten wird über fünf Jahre gewinnmindernd aufgelöst. Scheidet ein Wirtschaftsgut vorzeitig aus dem Betriebsvermögen aus, wird der Sammelposten nicht vermindert.

Finanzanlagen

Bei den **Finanzanlagen** sind die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Beteiligungen zu Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und **sonstige Vermögensgegenstände** werden mit dem Nennwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Guthaben bei Kreditinstituten

Die **Flüssigen Mittel** werden zum Nennwert bilanziert.

Gezeichnetes Kapital

Das **gezeichnete Kapital** ist zum Nennwert bewertet.

Rückstellungen

Die **sonstigen Rückstellungen** sind so bemessen, dass sämtliche erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen berücksichtigt sind. Die Bewertung erfolgt jeweils in Höhe des Erfüllungsbetrags, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen abzudecken. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen.

Verbindlichkeiten

Die Bewertung der **Verbindlichkeiten** erfolgte in Höhe des Erfüllungsbetrags.

b) Grundlagen für die Umrechnung von Fremdwährungsposten in Euro

Fremdwährungsposten bei Vermögen und Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr werden mit dem Devisenkassakurs des Abschlussstichtages bewertet.

Erträge bzw. Aufwendungen aus Kursanpassungen werden am Bilanzstichtag ergebniswirksam berücksichtigt.

III. Angaben und Erläuterungen zur einzelne Posten der Bilanz

Die unter den Finanzanlagen ausgewiesenen Anteile an **verbundenen Unternehmen** (Anteilsbesitz) setzen sich zum 30. Juni 2012 wie folgt zusammen:

| Unternehmen: | Quote: | Nominal: | Eigenkapital: | Jahresergebnis 2011: |
|---------------------------------------|--------|-----------|---------------|----------------------|
| Real Value Living GmbH, Köln | 100% | 25.000,00 | 282.920,26 | 133.889,87 |
| Munster Portfolio GmbH, Köln | 100% | 25.000,00 | 1.024,07 | -23.975,93 |
| Peach Property Projekt III GmbH, Köln | 100% | 25.000,00 | 24.587,05 | -412,95 |
| Portfolio Erkrath Retail GmbH, Köln | 100% | 25.000,00 | 16.701,63 | -8.298,37 |
| Portfolio Erkrath Wohnen GmbH, Köln | 100% | 25.000,00 | 15.410,10 | -9.589,90 |

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Alle Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Flüssige Mittel

Es handelt sich um frei verfügbare Mittel bei Kreditinstituten.

Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital ist vollständig eingezahlt.

Es handelt sich um Stammkapital gemäß § 272 Abs. 1 Satz 1 HGB in Verbindung mit § 5 GmbHG.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten in Höhe von € 868.926,41 haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Alle anderen Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von ein bis fünf Jahren.

Die Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin betragen € 373.408,18.

IV. Angaben und Erläuterungen zur einzelne Posten der Gewinn- und Verlustrechnung

Rohergebnis

Das Rohergebnis beinhaltet hauptsächlich Erlöse aus weiterbelasteten Kosten aus der Erbringung von Management- und Serviceleistungen an verbundene Unternehmen.

Abschreibungen

Das Sachanlagevermögen wurde soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten vor allem Aufwendungen für Begebung der Anleihe, Werbe- und Reisekosten, Raumkosten und Versicherungen, Beiträgen und Abgaben.

V. Sonstige Pflichtangaben

Mutterunternehmen

Der Halbjahresabschluss der Peach Property Group (Deutschland) GmbH wird in den Konzernabschluss des obersten Mutterunternehmens, der Peach Property Group AG Zürich / Schweiz einbezogen. Der Konzernabschluss der Peach Property Group AG wird nach seiner Aufstellung zum 31. Dezember, ebenso wie der Halbjahresabschluss zum 30. Juni, eines Jahres an deren Sitz in Zürich (Seestraße 346, 8038 Zürich, Schweiz; eingetragen im Handelsregister von Zürich unter der Firmennummer CH-020.3.021.910-1) veröffentlicht und ist über die Internetseite der Muttergesellschaft zugänglich.

Die Peach Property Group (Deutschland) GmbH ist gemäß § 293 HGB von der Verpflichtung befreit, einen Konzernabschluss und einen Konzernlagebericht aufzustellen. Für den kleinsten Konsolidierungskreis auf Ebene der Peach German Properties AG Stansstad / Schweiz, wird ein gesonderter Konzernabschluss aufgestellt. Nach seiner Aufstellung zum 31. Dezember eines Jahres an deren Sitz in Stansstad (Achereggstrasse 10, 6362 Stansstad, Schweiz; eingetragen im Handelsregister des Kantons Nidwalden unter der Firmennummer CH-150.3.003.059-8) veröffentlicht und ist über die Internetseite des obersten Mutterunternehmens zugänglich.

Angaben zum Geschäftsführungsorgan

Geschäftsführer der Peach Property Group (Deutschland) GmbH waren während des Berichtszeitraumes:

Bernd Hasse, Dipl.-Betriebswirt

Ralf Vorrink, Dipl.-Bauingenieur, vom 01.01. bis 13.06.2012

Herr Ralf Vorrink wurde gemäß Handelsregistereintragung vom 13.6.2012 als Geschäftsführer der Gesellschaft abberufen.